

Möhnensitzung in Burglahr

Unsere Verbandsgemeinde Flammersfeld

- Donnerstag 14. Februar 2008 (Nummer 07) -

Möhnensitzung in Burglahr

Von ihrer vormittäglichen Rundreise durch die Verbandsgemeinde kehrten die Möhnen der Burggrafen am Nachmittag in ihre Treif - Narrhalla zurück um hier mit einem vielhundertköpfigen Weibervolk die Möhnensitzung zu erleben. Wo sonst der Elferrat thronte, dort nahmen nun die „Alt-Weiber“ Platz, in ihrer Mitte das Prinzenpaar Wilfried I. und Waltraud. Obermöhne Ursula Hümmerich ließ es von Beginn an krachen. Die Jüngsten unter den Tanzgruppen der KG Burggraf, die Kindertanzgruppe Burgspatzen eröffnete den Tanzreigen, gefolgt von der Jugendtanzgruppe, den Westwood Dancers, der großen Garde und schließlich auch noch das Männerballett. Büttenvorträge lieferten Svenja Becker, Marita Senior und Susanne Steinebach, Alex Noll und Christe Kolling ab. Ein Ehepaar spielten Susanne Steinebach und Ursula Hümmerich, die BuPePu's - Burglahr-Peterslahrer Putzfrauen suchten mit ihrem tollen Reinigungssketch auch die Möhnen auf.



„Alt“ Möhnen tanzten nach dem Hit: „Aber bitte mit Sahne“.

Foto: Wachow

Prinz Wilfried sah sich auch plötzlich zwei Damen gegenüber die ihn irgendwann einmal kennen gelernt hatten und ihn nun hier wieder trafen. Die Eine etwas betagter und sehr häuslich aussehend, die Andere, jung, knackig und forsch auftretend. Als sie mit ihm fertig waren, abgerechnet hatten, war er auch fix und fertig. Begeisterungstürme ernteten die „Alt“ Möhnen, die, die das „Alt“ nicht hören wollen, aber erst „gestern“ das Zepter in jüngere Hände legten. Sie legten auf ihre „jungen“ Tage noch einen klasse Tanz hin, nach dem Titel von Udo Jürgens „aber bitte mit Sahne“. Die Tanzmädchen der KG rundeten das Programm mit der Hitparade der 70er Jahre ab. (wwa)